



Kassetten-Mischverstärker B 40



Der ‚neue‘ Echolette B 40 ist ein alter Bekannter. Genauer betrachtet steckt in diesem etwas überarbeitetem Gehäuse der ‚alte‘ BS 40 von Klemt drin. Der Neue präsentiert sich im schlichten schwarz-weiß nun mit einer silberfarbenen Frontblende mit dazu passenden Bedienungsknöpfen und einem schwarzen Gehäuse was so auch dem internationalen Trend der Endsechziger entsprach.

Technische Daten

Betriebsspannungen:	110, 130, 150 V, 220, 240, 250 V~ 50 / 60 Hz
Leistungsaufnahme:	Leerlauf: 70 VA, bei Vollaussteuerung: 160 VA
Röhrenbestückung:	3 x ECC 808, 2 x EL 34
Halbleiter:	B 500 C 400 oder B 380 C 600, 1 x E 60 C 45
Technische Anordnung:	2 Vorverstärker, Klangregler u. Treiberstufe Phasenumkehrstufe, Gegentakt B-Endstufe
Ausgangsleistung:	Sinus: 32 Watt Musik: 40 Watt
Klirrfaktor:	< 5% bei 1000 Hz
Frequenzumfang:	40 Hz 15 kHz \pm 1 dB
Klangkorrektur:	Bass: + 10 dB bei 40 Hz Mitten: - 20 dB bei 400 Hz Höhen: -20 dB bei 6 kHz Brillanz: + 10 dB ab 3 kHz
Eingänge:	2 Eingangsverstärker
Eingangsempfindlichkeit:	je Eingang zwei gleichempfindliche entkoppelte Eingänge ca. 50 mV an 100 k Ω für Vollaussteuerung
Ausgänge:	Lautsprecher: 5 Ω oder 20 Ω , umschaltbar
Sicherungen:	Netz: 110 - 150 V = 1,6 A T Netz: 220 - 250 V = 0,8 A T Anode : 1 x 400 mA T
Gehäuseausführung:	Kassettenbauweise im schwarz kunstlederüberzogenem Holzgehäuse mit silberfarbener Frontblende
Erscheinungsjahr:	um 1967